

Sitzungsvorlage 016/2014

öffentlich

TOP: Neugestaltung Marktplatz

Beratungsfolge	Sitzungstag	TOP
Stadtentwicklungsausschuss	17.02.2014	
Stadtrat	06.03.2014	

<input type="checkbox"/> Einbeziehung des Senioren- und/oder	<input type="checkbox"/> Behindertenbeirats
--	---

Finanzierung:			
Mittel stehen bereit im Budget:	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> Nein, jedoch	apl <input type="checkbox"/> üpl <input type="checkbox"/>
aus dem lfd. Haushalt: aus VE / Resten:	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	Deckung in Budget Nr. aus Produkt: aus SK / USK aus Maßnahme-Nr. Ansatz auf SK noch verfügbar im SK	
KSt: SK: USK:			
Unterschrift Budgetverantwortlicher			
Mitzeichnung im Bedarfsfall: Zustimmung eines anderen Budgetverantwortlichen	Unterschrift		
Bestätigung durch Amt Finanzen			

Sachstandsbericht:

Am 18.04.2013 beschloss der Stadtrat der Stadt Weißenfels mehrheitlich auf der Grundlage eines Antrages folgende Grundsatzentscheidungen zur Neugestaltung des Marktplatzes in der Weißenfelser Innenstadt:
(Anlage 1: Beschluss-Nr. 560-46/2013 vom 18.04.2013)

1. Entscheidung gegen die Variante 2003 – Bedingung dabei ist eine ausführliche Darstellung und Kenntnisnahme für den aktuellen Stadtrat – in den vorgeannten Leistungsphasen 1 – 4
2. Entscheidung zu einer Neugestaltung des Marktes in maßvoller und sinnvoller Art, passend zur barocken Altstadt
3. Entscheidung zur Urkundenbergung als Beleg einer Geschichtsträchtigkeit des ehemaligen Denkmals

Die Verwaltung stellt in diesem Zusammenhang den Mitgliedern des Stadtrates, unter Bezug der o.g. Entscheidung Nr. 1, die bisherigen wesentlichen Sachverhalte und Entscheidungen des Stadtrates, beginnend mit der Entscheidung des Stadtrates zur Durchführung eines städtebaulich-landschaftsplanerischen Ideen- und Realisierungswettbewerb und der dafür notwendigen Kostenberechnungen sowie der bisher realisierten Planungs- und sonstigen Leistungen inkl. bisher verausgabter Mittel der Stadt Weißenfels und weiterer Fördermittelgeber vor.

25.04.2002:

Beschluss des Stadtrates Nr. 392-32/2002 zum städtebaulichen-landschaftsplanerischen Ideen- und Realisierungswettbewerb „Markt“.
(Anlage 2: Sachstandsbericht und Auszug aus Niederschrift)

27.02.2003:

Beschluss des Stadtrates Nr. 483-41/2003 zur Vorstellung des 1. Preisträgers Wettbewerb „Markt“.

(Anlage 3: Sachstandsbericht und Auszug aus Niederschrift sowie planerischer Entwurf mit Lage, Höhenplan und Legende)

Sieger und 1. Preisträger dieses Wettbewerbes war das Büro Landschaft, Planen und Bauen aus Berlin. Dieses Büro wurde 2003 mit Vorplanungen, Entwurfsplanungen und Genehmigungsplanungen (Leistungsphase 1 – 4) beauftragt und hat diese Leistung vollständig erbracht. Aus der Vertragsgestaltung von 2003 ergibt sich kein Anspruch auf eine weitere Beauftragung.

Die damaligen Vertragsleistungen (Leistungsphase 1 – 4) sind damit beendet und abgerechnet.

Die Kosten für einen neuen Wettbewerb bzw. für eine nochmalige Beauftragung einer neuen Planung in den Leistungsphasen 1 – 4 können nicht noch einmal gefördert werden.

Im Sachstandsbericht der Anlage 3 sowie planerischen Entwürfen sind detaillierte bauliche und technische Einzelheiten dieses Projektes nachzulesen.

12.06.2003:

Beschluss des Stadtrates Nr. 534-44/2003 zur Beauftragung von weiteren Planungsleistungen zur Neugestaltung des Marktplatzes an das Büro Landschaft Planen und Bauen, Schlesische Straße 27 in 10997 Berlin im Rahmen der Landesinitiative URBAN 21.

(Anlage 4: Sachstandsbericht und Auszug aus Niederschrift)

01.04.2004:

Beschluss des Stadtrates Nr. 625/2004 zu den Entwurfsplanungen zur Neugestaltung des Marktplatzes und der angrenzenden Bereiche um die Marienkirche.

(Anlage 5: Sachstandsbericht und Auszug aus Niederschrift sowie Übersicht Chronologie, bisherige Planungen, Kosten bisheriger Planungen)

08.12.2004:

Im Stadtrat wurde beschlossen, dass die bewilligten Mittel zur Neugestaltung des Marktplatzes zugunsten anderer Maßnahmen umzuschichten sind und das Projekt in der o.g. Phase zu beenden ist.

(Beschluss-Nr. 55-6/2004 vom 08.12.2004; Anlage 6 – Sachstandsbericht und Auszug aus Niederschrift)

Im Sachstandsbericht der Anlage 6 sind die Gesamtkosten für das Projekt „Neugestaltung Marktplatz“ auf der Grundlage der Kostenberechnungen (Stand: 2. Halbjahr 2004) im Rahmen der Genehmigungsplanung sowie die zu diesem Zeitpunkt finanziert und vertraglich gebundenen Leistungen dargestellt.

Bei der Entscheidung Nr. 2 des Stadtrates vom 18.04.2013 (Anlage 1) zur Neugestaltung des Marktplatzes in maßvoller und sinnvoller Art, passend zur Altstadt wäre folgendes zu beachten:

Variante 1:

Wenn die Stadträte beabsichtigen eine völlig andere neue Gestaltung vorzunehmen, die mit der Planung von 2004 nicht übereinstimmt, müsste eine neue Aufgabenstellung erarbeitet werden, welche dann im Rahmen eines VOF-Verfahrens neue Planer bzw. Projekte auslobt. Wäre die Aufgabenstellung identisch mit der von 2002, könnte das Büro Landschaft Planen und Bauen Berlin unter Umständen Ansprüche geltend machen. Bei geänderten funktionalen Zusammenhängen und baulichen Situationen (z.B. Schaffung von Parkplätzen oder umfangreichen Grünanlagen etc.) in dieser neuen Aufgabenstellung, könnten aus Sicht der Verwaltung keine Ansprüche geltend gemacht werden.

Alle Kosten in diesem Zusammenhang sowie danach folgender Planungsleistungen bis einschließlich Leistungsphase 4 wären nicht förderfähig und somit vollständig aus eigenen Haushaltsmitteln der Stadt Weißenfels zu tragen!

Variante 2:

Als bessere Alternative empfiehlt die Verwaltung die Variante, mit dem Büro Landschaft Planen und Bauen Berlin über bauliche und technische Änderungen und Reduzierungen des bestehenden Projektes aus dem Jahr 2004 zu beraten und zu verhandeln, um der Entscheidung des Stadtrates vom 18.04.2013 gerecht zu werden und um mögliche rechtliche Auseinandersetzungen mit dem Büro sowie verlorene Planungskosten i.H.v. 255.215,00 € zzgl. erheblicher Mehrkosten für Neuplanungen gemäß Variante 1 zu vermeiden bzw. zu minimieren.

Eine Verwirklichung bzw. Realisierung des Entwurfes von 2004 mit einem anderen Planer könnten zu Zahlungsansprüchen an das Büro Landschaft Planen und Bauen führen.

Das Büro Landschaft Planen und Bauen Berlin ist zu Verhandlungen bereit und wird im Stadtentwicklungsausschuss am 17.02.2014 sein Projekt „Neugestaltung Marktplatz“ kurz vorstellen.

Die auf der Basis 2004 nach Baupreissteigerungsindex hochgerechneten Baukosten betragen aktuell 3,4 Mio € für die Neugestaltung Marktplatz und 0,75 Mio € für die Sanierung der Flächen um die Marienkirche (Anlage 7: Baukosten 2014 und Bewilligungsstand im Programm „Städtebaulicher Denkmalschutz“ per 03.02.2014).

Bischoff
Fachbereichsleiter

Anlagen:

- Anlage 1 – Beschluss-Nr. 560-46/2013 vom 18.04.2013
- Anlage 2 – Sachstandsbericht und Auszug aus Niederschrift vom 25.04.2002
- Anlage 3 – Sachstandsbericht und Auszug aus Niederschrift sowie planerischer Entwurf mit Lage, Höhenplan und Legende vom 27.02.2003
- Anlage 4 – Sachstandsbericht und Auszug aus Niederschrift vom 12.06.2003
- Anlage 5 – Sachstandsbericht und Auszug aus Niederschrift vom 01.04.2004, Übersicht der Chronologie, bisherige Planungen, Kosten bisheriger Planungen
- Anlage 6 – Sachstandsbericht und Auszug aus Niederschrift vom 08.12.2004
- Anlage 7 – Baukosten 2014, Bewilligungsbescheid im Programm „Städtebaulicher Denkmalschutz“ per 03.02.2014